



Liebe Freunde,

im heutigen Rundbrief gibt es nur einen Artikel. Hans-Jürgen Geese bringt die aktuelle Situation Deutschlands auf den Punkt. Diese Zeilen sollte jeder lesen, da sie das Land ganz anders beschreiben, als uns von den Medien und von der Politik vorgegaukelt wird ...

Hans-Jürgen Geese, Jahrgang 1952, studierte in Deutschland und den U.S.A.. Er hatte bei mehreren internationalen Konzernen Positionen im Marketing inne, siedelte 1995 nach Neuseeland und arbeitete von 2000 bis 2015 als Verkaufsdirektor für eine neuseeländische Firma in Asien. Seit 2015 lebt er sehr zurückgezogen mit dem Ziel, die deutsche Geschichte seit 1871 zu durchleuchten und zu verstehen. Anfang 2020 erschien sein letztes Buch „Ausverkauf vom Traum Neuseeland“, in dem er neben der Geschichte Neuseelands der letzten 200 Jahre Parallelen der politischen Entwicklung im Vergleich mit Deutschland aufzeigt.



Der letzte Grossangriff auf Deutschland

Von Hans-Jürgen Geese

Am 20. Mai 2019 wurde der Komödiant und Schauspieler Volodymyr Zelensky Präsident der Ukraine. Warum? Nun, er hatte versprochen, dass er den Konflikt mit Russland und mit den „russischen“ Regionen in der Ukraine beenden würde.

Als er sein Amt antrat erfuhr er, dass die Ukraine sich in einer Phase der Aufrüstung durch die NATO befand und sich auf einen entscheidenden Schlag vorbereitete, um die widerspenstigen „Russen“ im Süden des Landes zu vernichten.

Diese Botschaft wäre der Bevölkerung schwer zu vermitteln gewesen, schließlich hatten sich die Menschen für Frieden entschieden. Zelensky musste also mit einem verlockenden Versprechen die Leute bei der Stange halten, ein Versprechen, das aber gleichzeitig auf jeden Fall den Konflikt zum Kochen bringen würde, so wie von anderer Seite gewünscht: Er proklamierte er strebe die Mitgliedschaft in der EU und in der NATO an. Das seien Segnungen für das ukrainische Volk. Sicherheit und Wohlstand würden dann, wie im Westen, auch in der Ukraine ausbrechen.

Der Trick wirkte: Das Volk ließ sich täuschen und verhielt sich ruhig. Putin jedoch verstand. Russland rüstete auf. Wenn nicht schon vorher. Putin war klar, dass es zu einem Krieg zwischen Russland und der NATO kommen würde.

Alldieweil schliefen die Deutschen ruhig in ihren warmen Betten, nachdem sie ihren nächsten Urlaub geplant hatten. Der Wohlstand ist wie eine Droge. Man gewöhnt sich daran. Dass bereits im Jahre 2019 ein Krieg gegen sie geplant wurde stand in keiner Zeitung. Auch die Tagesschau rief keine Warnung aus.

„Lieb' Vaterland magst ruhig sein, Fest steht und treu die Wacht, die Wacht am Rhein!“

Was macht die am Rhein? So ändern sich die Zeiten. Wir wollen es kurz machen: Nachdem die Russen gewagt hatten, sich zu wehren, glaubten die Amerikaner, ihr Ziel erreicht zu haben. Die Propaganda lief auf Hochtouren. Die Propaganda überzog und log und forderte doch tatsächlich, dass Putin unbedingt abtreten müsse. Wenn nicht, dann würde man es dem Kerl mal zeigen. Dem Putin und auch seinem widerspenstigen Volk. Die Medien in Deutschland überschlugen sich mit aufgeregten Kommentaren und schwelgten in der Genugtuung, endlich einmal auf der gerechten Seite der Geschichte zu stehen.

Pustekuchen.

Es ging von Anfang an niemals um die Ukraine. Die Ukraine war nicht mehr als ein Köder. Putin hatte keine Wahl, schickte seine Soldaten. Die Falle schnappte zu. Und jetzt? Was geschieht jetzt? Jetzt kämpft Russland um sein Überleben, muss sich aus der Falle befreien. Frage: Wird die Ukraine den Krieg gewinnen? Frage: Wird Deutschland dieses mal tatsächlich auf der richtigen Seite stehen?

Ich war Offizier bei der Bundeswehr. Wenn ich eines als Offizier gelernt habe dann: Krieg ist ein Spiel mit Zahlen, wenn die Qualität der Waffen vergleichbar ist. Und bei den Zahlen ist Russland der Ukraine mindestens um den Faktor 7 überlegen. Also wird Russland den Krieg gewinnen. Keine Frage. Nicht einmal die NATO kann die Ukraine retten. Ich gehe sogar noch weiter: Es wäre zum Vorteil Russlands, wenn die Deutschen, die Polen und der eine oder andere Amerikaner in die Ukraine einmarschierten. Dann könnte Russland vor seiner Haustür reinen Tisch machen. Keine Angst, nach Berlin werden sie dieses Mal nicht kommen. Warum sollten sie? In Deutschland ist ohnehin nichts mehr zu holen.

Die Amerikaner haben bereits ihr Kriegsziel erreicht

Die Amerikaner werden auf jeden Fall zufrieden sein. Egal was in der Ukraine geschieht. Denn sie erreichten ihr eigentliches Ziel: Die endgültige Vernichtung Deutschlands. Nach drei Anläufen ist Deutschland endlich am Boden, röchelt und wird kriechen. Die drei Säulen auf denen die Größe Deutschlands einst stand sind zerstört: Die Armee, die Bildung, die Wirtschaft. Die Wacht am Rhein steht leider an der falschen Stelle. Und weil die Bildung in Deutschland so miserabel ist hat bis heute kaum einer in Deutschland geschwallt, was da wirklich abläuft.

Man nennt das verdeckte Kriegsführung. Das eigentliche Ziel ist nicht das Ziel, was man öffentlich ausruft. Zur Aufklärung: Die NATO könnte, selbst wenn sie wollte, nicht gegen Russland erfolgreich Krieg führen. Warum nicht? Sie hat nicht genügend Waffen und vor allem nicht genügend Munition. Russland hat beides in Massen. Russland ist auf einen Krieg vorbereitet. Die NATO nicht. So einfach.

Die Überschätzung von Intelligenz

Der berühmte englische Mathematiker G.H. Hardy sagte: „Um Großes zu schaffen bedarf es nicht viel Intelligenz. Intelligenz ist ein geringes Geschenk der Natur.“

Es braucht also mehr als Intelligenz, wenn denn wirklich Großes geschaffen werden soll. Wir wollen uns ersparen, dieses Thema hier zu vertiefen.

In Deutschland hat es an purer Intelligenz nie gemangelt. Und trotzdem befindet sich das deutsche Volk heute in der Bredouille (auf gut deutsch: tief in der Scheiße). In der Gegenwart ist das jetzt alles offensichtlich, allerdings zu spät. Aber das Urteil von Hardy, wenn man es auf Deutschland bezieht, ist noch offensichtlicher bei Betrachtung der jüngeren deutschen Geschichte. Die Sie nicht kennen. Obwohl Sie intelligent sind. Denn mit herkömmlicher Intelligenz allein ist der deutschen Geschichte nicht beizukommen. Lassen wir uns daher einmal mit einer alternativen Intelligenz auf eine alternative Geschichtsschreibung ein, nur auf einen winzigen Teil, damit Sie ein klein wenig besser die Manipulation von Geschichte verstehen und heute Abend klüger zu Bett gehen als gestern Abend:

Im Jahre 1935 entwickelte der Engländer Sir Henry Tizard das Radarsystem, das England vor Überraschungen hinsichtlich Luftangriffen schützen sollte. Der Mann hatte natürlich in Berlin studiert. Berlin war das Wissenschaftszentrum der Welt. Tizard studierte dort mit seinem späteren größten Feind, Churchills Wissenschaftsberater und engem Freund, dem Deutschen Frederick Alexander Lindemann (haben Sie je von Lindemann gehört?). Bei der praktischen Anwendung von Radar waren die Engländer bei Kriegsausbruch den Deutschen voraus.

Tizard war ein wahrer Wissenschaftler, der sich mit der Elite weiterer englischer Wissenschaftler umgab, um ein Problem zu lösen und sein Land zu schützen. Für diese Männer war klar, dass nur eine starke Luftwaffe, unterstützt durch ein ausgeklügeltes Alarmsystem, England in Zukunft würde schützen können.

Lindemann, ein Fanatiker und Machtmensch, tat sich mit Churchill zusammen. Wäre Churchill 1935 Premierminister gewesen, mit Lindemann im Schlepptau, dann hätte England niemals das Radarsystem zu der Zeit entwickelt. Denn Lindemann wusste es besser. Ein Klugschreiber par excellence. Und Churchill ließ ihm freie Hand. Churchill erbte später als Premierminister was Chamberlain ihm hinterlassen hatte. Und stellte dann von Verteidigung auf Angriff um. So wie es seine Art war. Die Art des Psychopathen. Churchill liebte Krieg. Lieben Sie Krieg?

Was den Deutschen bei Kriegsbeginn zu Denken hätte geben müssen war, dass die Engländer eine große Anzahl von Bombern produzierten. Warum wohl? Die Deutschen hatten keine Bomber, da die Aufgabe der deutschen Luftwaffe darin bestand, die Armee zu unterstützen.

Nach den Ereignissen von Dünkirchen schmolte der kriegslüsterne Churchill auf seiner Insel. Was sollte er tun? England hatte doch Deutschland den Krieg erklärt. Aber die Deutschen weigerten sich, in England einzufallen. Das wusste er. Deswegen schickte er auch etwa die Hälfte seiner Panzer nach Ägypten. Während er theatralisch vor einer Invasion warnte. Ganz großes Kino. Aber von Juni 1940 bis Juni 1944 war kaum ein englischer Soldat in Europa zu sehen. Es blieb nur der Luftangriff. Daher schickte Churchill seine Bomber los. Die Luftwaffe antwortete schließlich und war auch ohne Bomber nahe daran, die Flughäfen und die Radaranlagen auszuschalten. Churchill war in großer Gefahr. Er befahl, die Städte in Deutschland, die Wohnviertel zu bombardieren. Hitler fiel auf den Trick herein und antwortete entsprechend, bombardierte aus Rache die englischen Städte, anstatt weiterhin sich auf die Flughäfen und Radaranlagen zu konzentrieren. Verdeckte Kriegsführung. Hitler war ein emotionaler Mensch. Das ist einer der Unterschiede zwischen der Persönlichkeit von Hitler und Putin.

Putin ist Anwalt und Judokämpfer. Der wird nicht die dummen Fehler von Hitler wiederholen. Er kennt zudem den Westen, hat seine Gegner eingehend studiert. Die Amerikaner hingegen wissen so gut wie nichts über Russland und seine Geschichte. Die Konsequenz: Wir erleben den Abgang einer 500 jährigen Vormachtstellung der westlichen Welt, regiert heute von Idioten. Man kann es nicht anders sagen. Überall drittklassige grausige Gestalten, die sich für Götter halten.

Die Welt wurde von einem Konkretum zu einem Abstraktum

Der Abgesang begann vor etwa 50 Jahren. Es war über diese Zeitspanne nur nicht so richtig offensichtlich. Der entscheidende Tag war der 15. August 1971, als Amerika den Goldstandard aufgab und von da an in der Lage war, Geld nach Belieben zu drucken und es dem Rest der Welt aufzuzwingen. Diese geld- und machtgerigen Wesen kamen sich ganz groß vor und merkten gar nicht, dass sie sich ihr eigenes Grab geschaufelt hatten. Irgendwann ist ein Ponzi-System am Ende, spätestens, wenn keiner mehr das Falschgeld will. Bei einem Ponzi-System muss man immer einen Dummen finden, der das „Falschgeld“ akzeptiert. Die Russen, die Chinesen und viele andere sind dazu mittlerweile nicht mehr bereit.

Um dieses kriminelle System am Laufen zu halten, verfielen die Amerikaner auf einen gar nicht so dummen Trick: Sie versuchten, die konkrete Welt in eine abstrakte Welt zu verwandeln und die Werte der abstrakten Welt der konkreten Welt überzuordnen. Bis sie die gesamte Welt aufgekauft hatten. So der Plan.

Geld heute ist nicht nur Bargeld. Es gibt Wertpapiere, Optionen, Optionsscheine, Derivate über Derivate und tausend weitere Tricks der Spekulation. Digitales Geld regiert die Welt. Weltweit existieren 8 Billionen US-Dollar physischen Geldes. Weltweite Geldmenge insgesamt: Rund 83 Billionen US-Dollar. Es gibt keine Höchstgrenze, denn die Banken können Geld aus dem Nichts schöpfen. Mit dem Geld aus dem Nichts können dann die Menschen einkaufen gehen. Derjenige, der das meiste Geld hat, regiert die Welt. Ohne dafür gearbeitet zu haben. Er hat es gestohlen. Nicht in der Art wie wir das gemeinhin verstehen. Es ist legaler Diebstahl. Wie sonst kann ein Mann wie Bezos 120 Milliarden Dollar reich sein?

Die Realität spielt heute keine Rolle mehr

Geld hat mit der konkreten Welt nicht mehr viel zu tun, beherrscht aber diese Welt. Es ist leicht einsichtig, dass wir es mit einer äußerst ungesunden Situation zu tun haben, die für die Welt böse ausgehen muss. Denn der Mensch selbst ist ein Konkretum und braucht zum Überleben konkrete Dinge.

Wenn die abstrakten Konstrukte diese konkreten Dinge beherrschen, werden viele Menschen letztendlich sterben. Geld kann man nämlich nicht fressen. Aber die Abstrakta haben die Macht. Es geht jetzt um ihre Kontrolle über die konkrete Welt. Auf dem Weg dahin muss Realität neu definiert werden. Was Sie täglich erleben:

Die amerikanische Richterin am obersten Gericht Frederick Alexander Lindemann weigerte sich zu definieren, was eine Frau ist. Sie sagte, sie sei dazu nicht in der Lage.

Wenn Sie die deutschen Medien verfolgen, dann erhalten Sie den Eindruck, dass die Ukraine gegen Russland gewinnen könnte. Das ist total absurd und schnell zu widerlegen, wenn man sich nur einmal ein paar Fakten anschaut.

Es ist anscheinend völlig offen, was für ein Geschlecht der Mensch bei seiner Geburt hat. Wie ein Experte der „Geschlechterwissenschaften“ sagte: Bei der Geburt vermutet der Arzt, um was für ein Geschlecht es sich bei dem Baby handelt. Später wird sich herausstellen, was für ein Geschlecht dieser Mensch hat.

Das Corona Virus verursachte eine tödliche Epidemie, der angeblich fast 7 Millionen Menschen zum Opfer fielen. Wir alle wissen (die, die es wissen wollen), dass diese Zahl nicht stimmt. Aber wer will schon die Realität wissen? Die Menschheit erlebte eine gigantische Manipulation. Corona war ein Betrug.

Die Vereinigten Staaten von Amerika behaupten von sich, das großartigste Land auf Erden zu sein. Das hören Sie jeden Tag. Die sind ganz stolz darauf. Soweit die Theorie. Hier die Realität: Im U.S. Bundesstaat Ohio passierte vor ein paar Wochen eine der größten Umweltkatastrophen. Haben Sie davon gehört? Ein Zug mit gefährlichen Chemikalien entgleiste. Der Betreiber der Bahn beschloss, die Wagons anzuzünden. Können Sie sich vorstellen, dass die BASF, Bayer oder Hoechst in solch einem Fall die Wagons anzünden würden? Dann kam der große Auftritt des U.S. Verkehrsministers, ein Mann mit Namen Pete Buttigieg. Der beruhigte die Gemüter, indem er sagte, dass in den U.S.A. jedes Jahr etwa eintausend Züge entgleisen. Eintausend Züge! Jedes Jahr! Also mal immer mit der Ruhe. Das sagte der tatsächlich. Der Verkehrsminister des großartigsten Landes auf Erden. Der Mann ist ein Idiot. Unser Verbündeter!

Was in der konkreten Welt abläuft interessiert kaum noch jemanden. Ob es Sinn macht all diese Flüchtlinge ins Land zu lassen wird nicht mehr hinterfragt. Das Endresultat ist die Vernichtung der westlichen Kultur. Das ist das Ziel. Es kann nicht mehr lange dauern. Deutschland war der größte Brocken. Die Herrscher dieser Welt staunten, wie einfach Deutschland zu erledigen war. Sie wussten natürlich, dass Intelligenz allein nicht viel wert ist. Intelligenz ist mit einer neuen Logik schnell lahmzulegen. Denn Intelligenz schnappt nach Logik.

Was zu beweisen war. Sonst hätte das mit dem Corona-Betrug nie funktionieren können. Abitur schützt leider nicht vor Dummheit. Nicht einmal ein Dokortitel reicht da aus.

Die deutsche Kulturnation ist mittlerweile eine Schimäre

Deutschland ist die Geschichte von „es war einmal“. Den größten Fehler, den Deutschland nach 1945 beging, war, sich auf die Seite der Amis zu schlagen. Denn Deutschland war eine Kulturnation. Amerika hat allerdings mit Kultur nichts am Hut. Das konnte nie gut gehen. Was passierte? Passen Sie mal auf:

Die digitale deutsche Welt kommt heute mit einem Vokabular von eintausend Worten aus. Bei anspruchsvolleren Texten finden Sie ein Vokabular von etwa zehntausend Worten. Goethe verfügte über einen Wortschatz von über 90.000 Worten. Die deutsche Sprache umfasst mehr als 150.000 Worte.

Was soll ich da noch sagen? Da fehlen einem doch wirklich die Worte. Nichts demonstriert die Verblödung des deutschen Volkes eindringlicher als die katastrophale Reduktion des Wortschatzes und damit verbunden der Tiefe und Qualität der intellektuellen/emotionalen Leistung und vor allem der Präzision der intellektuellen/emotionalen Leistung. Wir können nicht nur nicht mehr einen Flughafen ordentlich bauen, wir schludern mit der Sprache. Und nennen das auch noch Fortschritt, weil tausend Worte bei Facebook attraktiver erscheinen als der Faust von Goethe.

Fastfood. Alles ist Fastfood: Ungesunde Ernährung. Ein kranker Körper. Ein kranker Geist, der nicht mehr in der Lage ist, klar zu denken und zu fühlen. Geschweige denn, sich zu verteidigen. Schachmatt.

Wir braven Deutschen mit unserem Minderwertigkeitskomplex seit 1945 wollten eine Superkopie von Amerika werden. Es hat irgendwie nicht geklappt. Es konnte nie gut gehen. Die Wahrheit ist, dass uns Russland viel, viel näher steht als Amerika.

Wir sind von Waffen umgeben und sehen sie nicht

Der russische Philosoph Nikolai Fjodorov (1829–1903) sagte bereits im Jahre 1891: „Heutzutage dient alles dem Krieg. Es gibt keine Entdeckung mehr, die die Militärs nicht auf ihren Nutzen für den Krieg hin studieren. Es gibt keine Erfindung mehr, die sie nicht für militärische Zwecke einzusetzen versuchen.“ Das war im Jahre 1891! Heute erleben wir die extremsten Auswüchse der Militarisierung selbst in den kleinsten Bereichen unseres Lebens.

Sogar Lebensmittel sind heute eine Waffe. Wasser ist eine Waffe. Bildung ist eine Waffe. Politik ist eine Waffe. Und vieles, vieles mehr. Waffen gegen Sie. Der totale Krieg. Und Sie wissen es nicht. Sie sehen es nicht.

James Madison, einer der Gründerväter der Vereinigten Staaten, sagte in einer Rede im Jahre 1787: „Ich glaube es gibt mehr Fälle des Eingriffs in die Freiheit der Menschen durch allmähliche und schweigende Beschneidung dieser Freiheit durch die Mächtigen als durch plötzliche, gewaltsame Übergriffe.“

Sie sollen diese Eingriffe nicht erkennen, damit Sie sich nicht verteidigen können. Daher versucht die Propaganda in unserer Zeit, das Sichtbare für Sie unsichtbar zu machen. Sollten Sie in der Lage sein, dies zu durchschauen, dann sind Sie ein Feind der offiziellen „Wahrheit“ und damit diskreditiert für ein Leben in der Gemeinschaft der Gehorsamen. Noch haben Sie die Wahl, sich für die eine oder andere Seite zu entscheiden. Die Generationen nach uns werden nicht einmal mehr das Bewusstsein entwickeln, dass es eine alternative Welt geben könnte.

Auch die Geschichtsschreibung ist eine Waffe. Wie oben demonstriert. Die „Geschichte“ ist im Falle von Deutschland eine besonders perfide Waffe. Dabei sollte doch Geschichte dem Denken und Forschen frei zugänglich sein. Pietät ist selbstverständlich zu respektieren. Aber Pietät darf nicht zu einer Waffe werden.

Ein Land mit Namen Schweden

Da uns freies Denken in Deutschland momentan verweigert wird ist es vielleicht angebracht, bei einem anderen Land nach Modellen für eine bessere Zukunft zu suchen. Solch ein Bestreben wird zunehmend durch den Tatbestand erschwert, dass es diese anderen Länder bald nicht mehr geben wird. Globalisierung ist letzten Endes ein Einheitsbrei.

Aber lassen Sie mich kurz das Modell Schweden erläutern. Inspirationen aus einem Land, das uns Deutschen in mehrfacher Hinsicht nicht zu fern steht.

Die Schweden entwickelten ein Modell für ihr Volk, welches auf der Solidarität aller in der Gemeinschaft aufgebaut ist. Wer viel leisten kann trägt mehr für das Wohlergehen der Gemeinschaft bei als der Schwache. Aber alle tragen bei. Niemand will hohe Steuern für Menschen zahlen, die nicht arbeiten wollen.

In den letzten 10 Jahren kamen über eine Million Flüchtlinge nach Schweden. Schweden hat etwa 10 Millionen Einwohner. Es gibt Regionen in Schweden in denen 90 % dieser Flüchtlinge nichts zum Wohle der Gemeinschaft beitragen, obwohl sie arbeiten dürfen. Die schwedische Regierung ging davon aus, dass es zwei Jahre braucht, um einen „Immigranten“ zu integrieren. Dann kann er für sich selbst sorgen. Aber das war reine Theorie. Die arbeiteten auch nach zwei Jahren nicht. Das Sozialsystem kollabierte. Es brach zusammen. Die Flüchtlinge wollen nicht Schwedisch lernen. Sie wollen vor allem nicht integriert werden.

Das schwedische Modell funktionierte so wunderbar in der Vergangenheit, weil die schwedische Gemeinschaft eine der homogensten Gemeinschaften auf Erden darstellte. Als die Schweden jedoch eines Tages merkten, dass ihr Geld nicht mehr nur für die eigene Gemeinschaft, sondern mehr und mehr für Fremde ausgegeben wurde, die nicht in die Gemeinschaft passten und auch nicht dazugehören wollten, war es mit der Großzügigkeit vorbei.

Wie wehrte sich die Regierung vor der Pleite? Die Regierungsausgaben, die einst 65 % des Bruttosozialproduktes ausmachten, betragen jetzt nur noch 50 %. Es wird privatisiert. Die Gemeinschaft fällt auseinander. 15 % der Schweden leben mittlerweile nahe der Armutsgrenze. Was undenkbar war.

Es ist leicht einzusehen, dass das System Schweden einem Stress ausgesetzt wurde, den dieses System nicht aushalten konnte. Die Solidargemeinschaft bricht jetzt auseinander. Merke: Jede Gemeinschaft hat einen Stresspunkt, an dem sie auseinanderbricht. Die Flüchtlinge wurden als Waffe eingesetzt, um Schweden zu zerstören. Mittlerweile haben das viele Schweden kapiert. Zu spät.

Wenn so etwas in Schweden passieren kann, dann kann es überall passieren. Es passiert momentan natürlich auch in Deutschland. Da die vergleichsweise große deutsche Gesellschaft und die komplizierte deutsche Geschichte viel komplexer sind als die von Schweden, ist die Zerstörung Deutschlands schwieriger gewesen und es brauchte einen langfristigen Prozess. Aber letztendlich waren die eingesetzten Waffen die gleichen. Die Familie, die unmittelbare Gemeinschaft und der Zusammenhalt im Lande, im Volk mussten gesprengt werden. Und so geschah es.

Zum Schluss will ich noch das Rätsel auflösen, damit Sie die Welt verstehen: Intelligenz ist nichts. Weisheit ist alles. Wir leben in einer Welt ohne Weisheit.

<https://schildverlag.de/2023/03/09/der-letzte-grossangriff-auf-deutschland/>



Ausverkauf vom Traum Neuseeland: Was die Kolonie Deutschland von der Geschichte der Kolonie Neuseeland heute lernen kann

Hans-Jürgen Geese

Vor einigen Jahren reisten kleine Gruppen von neugierigen Weltverbesserern aus vielen Ländern nach Neuseeland, um zu bewundern und zu lernen, wie so eine kleine, ehemalige Kolonie es geschafft hatte, einen der höchsten Lebensstandards auf Erden für seine Bürger zu erreichen. Neuseeland stand damals für einen Traum, für den Traum einer tatsächlich möglichen gerechten Welt. Heutzutage kommen die Menschen in Millionenstärke jedes Jahr, aber fast ausschließlich als Touristen oder als Einwanderer, als Ertragsquellen, um Devisen zu bringen, die das Land dringend braucht. Denn inzwischen haben die Investoren wieder die Oberhoheit vom Volk zurückerobert, die ihnen einige Jahre lang aus den Händen gegliedert ward.

<https://amzn.to/3T5q8cZ>

In meinen Rundbriefen fordere ich Dich auf auch die andere Seite zu hören, nicht nur auf das, was unsere Mainstreammedien täglich publizieren ... Der nächste Rundbrief kommt in ein paar Tagen!

Produkttempfehlungen sind Affiliate Links mit denen du mein Projekt unterstützt, indem ich im Falle eines Kaufes eine kleine Provision erhalte, und das ohne Mehrkosten für dich :-). Vielen Dank für deine Unterstützung.

Danke für Dein Interesse und Deine Zeit!

Johannes H.

[SCHNITTPUNKT:2012]

Alle Rundbriefe jetzt auf: <https://t.me/schnittpunkt2012>

Alle Rundbriefe jetzt auf: <https://survival-scout.at>

Du kannst diesen Rundbrief jederzeit abbestellen unter: schnittpunkt2012@gmail.com